

Uranium Energy Corp gibt die finanzwirtschaftlichen Abbauergebnisse für das 2. Quartal 2012 bekannt

12.03.2012 | [DGAP](#)

Corpus Christi, TX, 12. März 2012 - Die [Uranium Energy Corp](#) (NYSE AMEX: UEC, das 'Unternehmen') ist erfreut, die Finanz- und Abbauergebnisse für das zum 31. Januar 2012 beendete 2. Quartal bekanntzugeben. Wichtige Höhepunkte im zweiten Quartal waren:

- Abschluss des ersten vollständigen Förderungsjahrs: Das dritte Quartal markierte das erste vollständige Förderungsjahr, mit einer Gesamtförderung von 236.000 Pfund U₃O₈ aus Förderbereich 1 (PA-1) zu durchschnittlichen betrieblichen Kosten(1) von 16 US-Dollar pro Pfund. Von den geförderten 236.000 Pfund verkaufte das Unternehmen 120.000 Pfund zu einem Durchschnittspreis von 52 US-Dollar pro Pfund, so dass hier Einnahmen von 6,2 Millionen US-Dollar erwirtschaftet wurden, und behielt einen Lagerbestand von 116.000 Pfund zum Verkauf mit einem Marktwert von 6,0 Millionen US-Dollar;
- Uranverkauf im Quartal: UEC verzeichnete Einnahmen von 3,1 Millionen US-Dollar, resultierend aus dem Verkauf von 60.000 Pfund U₃O₈ zu einem Verkaufspreis von 52 US-Dollar pro Pfund, mit durchschnittlichen betrieblichen Kosten(1) von 17 US-Dollar pro verkauftem Pfund;
- Förderergebnis im Quartal: Die Förderung von PA-1 in der Palangana-Mine belief sich auf insgesamt 38.000 Pfund, und Hobson verarbeitete 42.000 Pfund U₃O₈. Die gesamten betrieblichen Kosten(1) für die Förderung lagen stabil im Vergleich zum vorhergehenden Quartal, auch wenn die durchschnittlichen betrieblichen Kosten(1) aufgrund des geringeren Fördervolumens von Quartal zu Quartal gestiegen sind. In den sechs Monaten mit Ende zum 31. Januar 2012 lagen die durchschnittlichen betrieblichen Kosten(1) bei 19 US-Dollar pro Pfund. Wenn Förderbereich 2 (PA-2) im späten März 2012 mit der Förderung beginnt, erwartet das Unternehmen auch die Aufrechterhaltung der Produktionsprofils mit geringen Kosten in den nachfolgenden Quartalen;
- Geplanter Start von Förderbereich 2 der Palangana-Mine im späten März 2012: Erste Kernlaugungsstudien haben sehr ermutigende Abbauerträge aufgezeigt;
- Geplante Weiterentwicklung von Förderbereich 3 der Palangana-Mine in der zweiten Hälfte 2012: Ein Genehmigungsantrag für den Förderbereich 3 (PA-3) der Palangana-Mine wurde bei der Texas Commission on Environmental Quality (TCEQ) eingereicht. Dieser Förderbereich 3 wurde als administrativ abgeschlossen bestimmt und unterliegt nun einer technischen Prüfung. Ähnlich PA-2 zeigten anfängliche Kernlaugungsstudien für PA-3 ebenfalls sehr ermutigende Abbauerträge, wobei hier der Beginn der Entwicklung des Fördergebiets für die zweite Hälfte 2012 erwartet wird;
- Zwei neue Förderbereiche, 4 und 5, wurden bestimmt: Es werden gegenwärtig die Arbeiten ausgeführt, um diese Bereiche in das Förderprogramm zu integrieren;
- Beginn der erweiterten Entwicklung des Goliad-ISR-Projekts: Im Dezember 2011 wurde die Radioactive Material License (RML) erhalten. Dies war die letzte Genehmigung, die für den Baubeginn des Goliad-ISR-Projekts im südlichen Texas, dem zweiten Zweigprojekt des Unternehmens, erforderlich war;
- Vertrag zum Erwerb von Cue Resources Ltd im Rahmen einer Übertragung aller Unternehmensanteile: Das Yuty-ISR-Projekt von Cue wird entwickelt und befindet sich südlich des Coronel-Oviedo-Projekts des Unternehmens in Paraguay;
- Fortsetzung der Bohrarbeiten am Coronel-Oviedo-Uranprojekt in Paraguay: Das 10.000-Meter-Bohrprogramm für dieses große ISR-Projekt begann Ende November 2011;
- Erwerb des Workman-Creek-Projekts in Arizona: Das Unternehmen erwarb einen ungeteilten 100-Prozent-Anteil am Workman-Creek-Projekt und erkundete danach eine vermutete Ressource von 5,5 Millionen Pfund U₃O₈; und
- Die Bilanzaufstellung des Unternehmens ist weiterhin stark: Stand 31. Januar 2012 verfügte das Unternehmen über 16,9 Millionen US-Dollar Barmittel in der Kasse und einen Lagerbestand von 116.000 lbs.

U3O8 zum Verkauf mit einem Marktwert von 6,0 Millionen US-Dollar. Das Unternehmen ist ein schuldenfreier und zu 100 % ungesicherter Produzent.

Palangana-Mine - Aktualisierung der Abbaudaten

Im Verlauf der sechs Monate mit Ende zum 31. Januar 2012 produzierte die Palangana-Mine 105.000 Pfund U3O8, und die Anlage Hobson verarbeitete 112.000 Pfund U3O8 bei durchschnittlichen betrieblichen Kosten(1) von 19 US-Dollar pro Pfund. Im Verlauf der drei Monate mit Ende zum 31. Januar 2012 produzierte die Palangana-Mine 38.000 Pfund U3O8, und die Anlage Hobson verarbeitete 42.000 Pfund U3O8 bei durchschnittlichen betrieblichen Kosten(1) von 27 US-Dollar pro Pfund. Es muss angemerkt werden, dass die gesamten betrieblichen Kosten(1) für die Produktion im ersten und zweiten Quartal stabil geblieben sind, so dass der Anstieg der durchschnittlichen betrieblichen Kosten(1) pro Pfund direkt auf die geringere produzierte Menge im zweiten Quartal zurückzuführen ist. Wenn Förderbereich 2 (PA-2) im späten März 2012 mit der Förderung beginnt, erwartet das Unternehmen auch die Aufrechterhaltung des Produktionsprofils mit geringen Kosten in den nachfolgenden Quartalen.

Seit dem Beginn der Förderung bis zum 31. Januar 2012 wurden insgesamt 236.000 Pfund mit durchschnittlichen betrieblichen Kosten(1) von 16 US-Dollar pro Pfund verarbeitet. Am 31. Januar 2012 verfügte das Unternehmen über einen Bestand von 116.000 Pfund U3O8 zum Verkauf, die bei durchschnittlichen betrieblichen Kosten(1) von 18 US-Dollar pro Pfund abgebaut wurden, mit einem Marktwert von 6,0 Millionen US-Dollar, ermittelt auf der Grundlage des Durchschnittswertes des Kassakurses für Uran in Höhe von 52 US-Dollar pro Pfund.

Der gesamte bisherige Abbau erfolgt vollständig in Förderbereich 1 (PA-1) der Palangana-Mine. Die Entwicklung von mehreren Palangana-Förderbereichen wird gut vorangetrieben, wobei der Start von Förderbereich 2 (PA-2) für den späten März 2012 geplant ist. Eine Zusammenfassung der Förderbereiche 1 bis 3 der Palangana-Mine und eine Einführung in die Entwicklung der Förderbereiche 4 und 5 sind nachfolgend dargelegt.

Der dreiphasige Anlauf von Förderbereich 1 in der Palangana-Mine wird mit einer durchschnittlichen Tiefe der Bohrlöcher von ungefähr 137 Metern fortgesetzt. Der Abbau begann ursprünglich am Bohrlochfeld der Phase I im November 2010, gefolgt vom Bohrlochfeld der Phase II im April 2011, und das letzte Bohrlochfeld der Phase III nahm den Abbau dann Anfang Oktober 2011 auf.

Die Leistungsabweichungen von PA-1 werden weiterhin untersucht. Dies umfasst auch das Hinzufügen von neuen Bohrlöchern, um so die Abbaukapazität bei allen drei Phasen während des Quartals zu steigern. In Phase I führte eine Kombination aus neuen Bohrlöchern und der erneuten Fertigstellung von bestehenden Injektions- und Produktionsbohrlöchern zu einer Stabilisierung der Förderleistung. In den Phasen II und III wurde zusätzlich zum Bohren von neuen Bohrlöchern auch die erneute Fertigstellung von bestehenden Injektions- und Produktionsbohrlöchern im Januar 2012 begonnen, wobei die Arbeiten immer noch laufen.

In PA-2 wurden die Bohr- und Verschalungsarbeiten im Bohrlochfeld während des Quartals fortgesetzt, wobei ein Großteil der Bohrlöcher bereits abgeschlossen ist. Erste Kernlaugungsstudien haben sehr ermutigende Abbauerträge aufgezeigt. Der Start der ersten zwei Phasen von PA-2 erfolgt laut Plan im späten März 2012.

Palangana-Mine - Aktualisierung zur Erkundung und Erschließung

In Förderbereich 3, der als administrativ abgeschlossen erachtet wurde und nun einer technischen Untersuchung unterliegt, wurde während des Quartals ein Antrag für eine Production Area Authorization an das TCEQ übermittelt. Die Bohrlochfeldentwicklung der Injektions- und Produktionsbohrlöcher entspricht dem Fortschritt des TCEQ-Antrags und kann frühestmöglich in diesem Sommer beginnen. Ähnlich PA-2 zeigten anfängliche Kernlaugungsstudien ebenfalls sehr ermutigende Abbauerträge.

Das Unternehmen freut sich, die Förderbereiche 4 und 5 dem Palangana-Förderprogramm hinzufügen zu können. Im ersten Quartal wurden die Erkundungsbohrungen für diese Bereiche abgeschlossen, wobei vier Bohrgeräte für mehrere gering erkundete Bereiche verwendet wurden. Drei mineralisierte Gürtel wurden mit 66 Bohrlöchern abgegrenzt. Die erhaltige Mineralisierung dieser Gürtel ist in 90 bis 180 Metern Tiefe zu finden. Zusätzliche Abgrenzungsbohrungen und Kernbohrungen sind für diese Bereiche in der nahen Zukunft geplant.

Goliad-ISR-Projekt - Aktualisierung zur erweiterten Erschließung

Am 20. Dezember 2011 erteilte die TCEQ die letzte fehlende Lizenz für das Goliad-ISR-Projekt: die

Radioactive Material License. Das Projekt verfügt nun über alle erforderlichen Lizenzen der TCEQ für die Entwicklung und den Abbau im anfänglichen Förderbereich. Die Materialien werden mit dem Bau des Zweigwerks beschafft, und der Beginn der Entwicklung des ersten Bohrlochfelds wird für Mai und Juni 2012 erwartet. Das Unternehmen erwartet eine Übereinstimmung mit dem EPA-Region 6 zum Grundwasserhorizont (Aquifer Exemption), der bereits von Bundesstaat ausgegeben wurde.

Salvo-ISR-Projekt - Aktualisierung zur Erkundung und Erschließung

Die Erkundungs- und Abgrenzungsbohrungen für das Salvo-Projekt wurde über das gesamte Quartal mit zwei Bohrgeräten mit insgesamt 44 Bohrlöchern für Erweiterungen von bekannten Mineralisierungen, die auf Grundlage der umfassenden Datenbank des Unternehmens ermittelt wurden, fortgesetzt. Zusätzlich wurden drei Kernbohrlöcher abgeschlossen, wobei deren Kernproben gegenwärtig durch die Energy Labs in Casper, Wyoming, analysiert und geprüft werden. Die Bestimmung von Dichte, Porosität und Durchlässigkeit, sowie die wichtige Untersuchung der Laugungsfähigkeit sind erforderlich, um das Salvo-ISR-Projekt in der nahen Zukunft in die Entwicklungsphase überleiten zu können. Zusätzliche Untersuchungen und Laugungsstudien sind für die Hobson-Verarbeitungsanlage geplant. Das Unternehmen führt das Salvo-ISR-Projekt weiter, um dies nach Goliad zum zweiten Zweigabbaugebiet zu machen, und beabsichtigt die Einleitung des Abbauzulassungsverfahrens.

Aktualisierung Arizona

Anderson-Projekt

Im Quartal wurden die Arbeiten zu einem detaillierten dreidimensionalen Ressourcenmodell und die Erstellung des technischen Berichts nach NI 43-101 für das Anderson-Projekt in Yavapai County, Arizona, aufgenommen. Die Anstrengungen wurden auch auf die Zusammenstellung und Berichtigung der historischen Bohrdatenbank für Anderson ausgeweitet. Es wird erwartet, dass der unabhängig erstellte technische Bericht nach NI 43-101 für das Anderson-Projekt im kommenden Quartal abgeschlossen sein wird.

Workman-Creek-Projekt

Die Arbeiten für einen technischen Bericht nach NI 43-101 für das 1465 ha große Workman-Creek-Projekt in Arizona wurden in diesem Quartal abgeschlossen. Der technische Bericht bestätigte eine übereinstimmende vermutete Ressource von 5,5 Millionen Pfund U3O8.

Paraguay - Aktualisierung zur ISR-Bohrkampagne

Die Arbeiten zum 10.000-Meter-Bohrprogramm im Coronel-Oviedo-Projekt im östlichen Paraguay werden weitergeführt. Die Bohrarbeiten werden mit drei Bohrgeräten im Abstand von 3 - 5 km durchgeführt, um die vorherigen Aufklärungsarbeiten zu erweitern und zusätzliche Informationen zu den bekannten historischen Uranmineralisierungsverläufen bereitzustellen. Das Unternehmen hat mehr als die Hälfte des Arbeitsprogramms, für das der Abschluss im Juni 2012 erwartet wird, hinter sich gebracht.

Bestandsaufnahme

Nachfolgend eine Bestandsaufnahme des Unternehmens für die zum 31. Januar 2012 endenden drei und sechs Monate. Die Bestandsaufnahme muss zusammen mit dem Konzernabschluss und den Gesprächen und Analysen des Managements betrachtet werden, welche auf dem Unternehmensformular 10-Q, das sich auf der Unternehmenswebseite unter www.uraniumenergy.com oder auf EDGAR unter www.sec.gov befindet, einzusehen sind.

Betriebsergebnisse

Während der drei Monate mit Ende zum 31. Januar 2012 (2. Quartal 2012) verzeichnete das Unternehmen Einnahmen von 3,1 Millionen US-Dollar aus dem Verkauf von 60.000 Pfund U3O8 zu einem durchschnittlichen Verkaufspreis von 52 US-Dollar pro Pfund. Die Vertriebskosten, einschließlich der Honorare in Höhe von 0,4 Millionen US-Dollar, belaufen sich auf insgesamt 1,7 Millionen US-Dollar oder einen Durchschnittswert von 24 US-Dollar pro verkauftem Pfund (betriebliche Kosten (1) pro verkauftes Pfund von 17 US-Dollar, ohne Honorar).

Während der sechs Monate mit Ende zum 31. Januar 2012 verzeichnete das Unternehmen Einnahmen von 6,2 Millionen US-Dollar aus dem Verkauf von 120.000 Pfund U3O8 zu einem durchschnittlichen Verkaufspreis von 52 US-Dollar pro Pfund. Die Vertriebskosten, einschließlich der Honorare in Höhe von 0,7 Millionen US-Dollar, belaufen sich auf insgesamt 3,2 Millionen US-Dollar oder einen Durchschnittswert von 21 US-Dollar pro verkauftem Pfund (betriebliche Kosten (1) pro verkauftes Pfund von 15 US-Dollar, ohne Honorar).

Im 2. Quartal 2012 verzeichnete das Unternehmen einen Bilanzverlust von 6,5 Millionen US-Dollar oder 0,09 US-Dollar pro Aktie (drei Monate mit Ende zum 31. Januar 2011 (2. Quartal 2011): 6,6 Millionen US-Dollar oder 0,10 US-Dollar pro Aktie). Die Ausgaben für das 2. Quartal 2012 beliefen sich auf insgesamt 8,2 Millionen US-Dollar (2. Quartal 2011: 6,7 Millionen US-Dollar) und enthalten 4,2 Millionen US-Dollar (2. Quartal 2011: 2,1 Millionen US-Dollar) an Ausgaben für Rohstoffliegenschaften, 3,7 Millionen US-Dollar (2. Quartal 2011: 4,3 Millionen US-Dollar) an allgemeinen und administrativen Kosten und 0,3 Millionen US-Dollar (2. Quartal 2011: 0,3 Millionen US-Dollar) an Abschreibungen, Wertminderung und Vermögenszuwachs.

Während der sechs Monate mit Ende zum 31. Januar 2012 verzeichnete das Unternehmen einen Bilanzverlust von 12,1 Millionen US-Dollar oder 0,16 US-Dollar pro Aktie (sechs Monate mit Ende zum 31. Januar 2011: 15,5 Millionen US-Dollar oder 0,24 US-Dollar pro Aktie). Die Ausgaben für die sechs Monate mit Ende zum 31. Januar 2012 beliefen sich auf insgesamt 15,1 Millionen US-Dollar (sechs Monate mit Ende zum 31. Januar 2011: 15,6 Millionen US-Dollar) und enthalten 6,9 Millionen US-Dollar (sechs Monate mit Ende zum 31. Januar 2011: 5,5 Millionen US-Dollar) an Ausgaben für Rohstoffliegenschaften, 7,6 Millionen US-Dollar (sechs Monate mit Ende zum 31. Januar 2011: 9,5 Millionen US-Dollar) an allgemeinen und administrativen Kosten und 0,6 Millionen US-Dollar (sechs Monate mit Ende zum 31. Januar 2011: 0,5 Millionen US-Dollar) an Abschreibungen, Wertminderung und Vermögenszuwachs.

-1- Betriebliche Kosten sind die nicht im Rahmen der US-amerikanischen anerkannten Prinzipien der Buchhaltung definierten Hauptindikatoren und zählen nicht zu den den anerkannten Prinzipien der Buchhaltung entsprechenden Maßnahmen. Betriebliche Kosten enthalten keine Sachkomponenten, die sich aus Abschreibung, Wertminderung und einer aktienbasierten Kompensation zusammensetzen.

Liquidität

Die für betriebliche Tätigkeiten für die sechs Monate mit Ende zum 31. Januar 2012 eingesetzten Nettobarmittel beliefen sich auf 10,3 Millionen US-Dollar, verglichen mit 13,7 Millionen US-Dollar für die sechs Monate mit Ende zum 31. Januar 2011. Die für Finanzierungstätigkeiten für die sechs Monate mit Ende zum 31. Januar 2012 eingesetzten Nettobarmittel beliefen sich auf 1,4 Millionen US-Dollar, verglichen mit 28,7 Millionen US-Dollar für die sechs Monate mit Ende zum 31. Januar 2011. Die für Investitionstätigkeiten für die sechs Monate mit Ende zum 31. Januar 2012 eingesetzten Nettobarmittel beliefen sich auf 2,2 Millionen US-Dollar, verglichen mit 2,4 Millionen US-Dollar für die sechs Monate mit Ende zum 31. Januar 2011. Stand 31. Januar 2012 verfügte das Unternehmen über flüssige Mittel in Höhe von 16,9 Millionen US-Dollar und ein Betriebsvermögen in Höhe von 15,7 Millionen US-Dollar.

Aktualisierung zu den Übernahmen

Der Abschwung auf dem Uranmarkt bescherte dem Unternehmen eine hervorragende Möglichkeit, strategische Übernahmen mit attraktiven Preisnachlässen und historischen Wertermittlungen durchzuführen. Das Unternehmen hat während des 2. Quartals und im Anschluss an das 2. Quartal die folgenden Geschäfte abgeschlossen:

Workman-Creek-Projekt in Arizona

Am 30. November 2011 hat das Unternehmen die Übernahme eines ungeteilten 100-prozentigen Anteils am hochgradig aussichtsreichen 1465 Hektar umfassenden Workman-Creek-Projektes in Gila County, Arizona, von Cooper Minerals, Inc. durch eine Barzahlung in Höhe von 84.640 US-Dollar und die Ausgabe von 300.000 beschränkt handelbaren Stammaktien des Unternehmens abgeschlossen.

Erwerb von Cue Resources Ltd.

Im Januar 2012 stimmte das Unternehmen dem Erwerb von Cue Resources Ltd. zu, der nach Abschluss zu einem Erwerb eines 100-prozentigen Anteils am 230.000 Hektar großen Yuty-ISR-Projekt im südöstlichen Paraguay führen wird. Der Abschluss der Transaktion unterliegt mehreren Abschlussbedingungen. Für das

Yuty-Projekt wurden in den vergangenen Jahren 31.000 Meter gebohrt. Es umfasst derzeit nach NI 43-101 gemessene und angezeigte Ressourcen von 8,9 Millionen Pfund U₃O₈ und abgeleitete Ressourcen von 2,1 Millionen Pfund mit einem Durchschnittsgehalt von ca. 0,05 %. Der Projektbereich grenzt südlich an das Coronel-Oviedo-ISR-Projekt des Unternehmens.

Coronel-Oviedo in Paraguay

Im Februar 2012 wurde stimmte das Unternehmen durch eine Ergänzung zu einem vorherigen Liegenschaftserwerbsvertrag dem Erwerb eines 100-prozentigen Anteils an zusätzlichen 100.000 Hektar - mit einer Option zum Erwerb von weiteren 200.000 Hektar - im Gebiet des Coronel-Oviedo-Projekts zu. Dies unterliegt einer vorrangigen Lizenzgebühr von 1,5 %. Der Abschluss dieser Transaktion wird für das dritte Quartal erwartet und umfasst eine minimale Verwässerung des Unternehmens.

Neuester Stand des Uranmarktes

Während des am 31. Januar 2011 endenden zweiten Quartals des Unternehmens verblieb der Kassakurs für Uran laut Ux Consulting Company bei 52,00 US-Dollar pro Pfund. Der Kassakurs erfreut sich einer breiten Unterstützung in den niedrigen 50-US-Dollar-Werten und der Uranpreis für langfristige Verträge verblieb bei 61,00 US-Dollar pro Pfund. Der weltweite atomare Ausbau geht weiter und die Anzahl der sich aktuell in Bau befindlichen Reaktoren beläuft sich auf insgesamt 62 in 15 verschiedenen Ländern. China, Indien, Russland und Südkorea sind weiterhin weltweit führend beim Ausbau der Atomenergie, und diese Regierungen haben ihr Bekenntnis zur Atomkraft erneuert.

Chinas nationale Energiebehörde hat im Bericht vom 14. Februar 2012 mitgeteilt, dass für die Atomkraftkapazitäten des Landes erwartet werde, dass diese bis 2020 einen Wert von 80 Gigawatt (GW) erreichen, was sogar die Erwartungen der Experten in Höhe von 60 - 70 GW übertrifft. Der Anstieg von 70 GW auf 80 GW entspricht ungefähr 37,5 Millionen Pfund an zusätzlicher Urannachfrage zwischen 2012 und 2020.

Indiens Energieminister sagte in einer Ansprache auf einem Atomenergiesymposium am 22. Februar 2012, dass sein Land in den kommenden 20 Jahren eine Atomstromerzeugung im Bereich von 63 GW plane. Indien wird nach China als der zweitgrößte Neubauer erachtet, ist jedoch langsamer in der Entwicklung und dem Bau von Reaktoren. Nach Meinung von Analysten und der Annahme eines Zielwertes von 63 GW, was einer 14-fachen Expansion der Atomkraft entspräche, wird Indien ab 2030 ca. 40 Millionen Pfund U₃O₈ pro Jahr benötigen.

In den Vereinigten Staaten hat die US-Atomregulierungsbehörde am 9. Februar 2012 Lizenzen für zwei neue Atomreaktoren erteilt. Dies sind die ersten Genehmigungen in mehr als 30 Jahren. Die Reaktoren werden in Georgia im Vogtle-Atomreaktorkomplex durch eine Konsortium aus Energieversorgern unter der Führung der Southern Company errichtet. Für die Reaktoren wird eine Energieerzeugung für eine Million Haushalte erwartet.

Über Uranium Energy Corp

Uranium Energy Corp. ist ein in den USA ansässiges Unternehmen, das mit der Uranproduktion, -erschließung und -exploration befasst ist und die neueste nordamerikanische Uranmine betreibt. Die mit allen Zulassungen und Genehmigungen ausgestattete Hobson-Aufbereitungsanlage nimmt bei allen Projekten des Unternehmens im Süden von Texas, einschließlich des Palangana-ISR-Projekts, bei dem die Förderung gerade aufgenommen wurde, und des Goliad-ISR-Projekts, das seine Minenzulassung erhalten hat und sich in der Aufbauphase für die Produktion befindet, eine zentrale Position ein. Die Unternehmensleitung setzt sich aus angesehenen Branchenspezialisten zusammen, die auf praktische Erfahrungen von mehreren Jahrzehnten bei den Hauptaspekten der Exploration, der Erschließung und dem Abbau von Uran zurückblicken können.

Kontakt Gebiet Nord-Amerika:

Investor Relations, Uranium Energy Corp
Telefon: +1 (866) 748-1030
Fax: +1 (361) 888-5041
Email: info@uraniumenergy.com

Börseninformationen:

NYSE-AMEX: UEC
Frankfurter Börse Tickersymbol: U6Z
WKN: AØJDRR
ISN: US916896103

Hinweis für US-Investoren

Die in dieser Pressemitteilung genannten Mineralressourcen wurden im Einklang mit den Definitionsstandards für Mineralressourcen des Canadian Institute of Mining, Metallurgy and Petroleum (kanadisches Bergbauinstitut) geschätzt, die in der Norm NI 43-101 festgelegt sind und nicht den Richtlinien des Industry Guide 7 der amerikanischen Börsenaufsicht ('SEC') entsprechen. Zudem handelt es sich bei gemessenen ('measured'), angezeigten ('indicated') und abgeleiteten ('inferred') Mineralressourcen um durch die kanadischen Vorschriften anerkannte und vorgeschriebene Begriffe, die jedoch nicht im Industry Guide 7 der SEC definiert werden und deren Verwendung in bei der SEC eingereichten Berichten und Registrierungserklärungen üblicherweise nicht zulässig ist. Dementsprechend haben wir für diese in den Vereinigten Staaten keine Berichterstattung vorgenommen. Investoren werden darauf hingewiesen, dass nicht davon auszugehen ist, dass ein Teil oder alle der Mineralressourcen in Mineralreserven umgewandelt werden. Diese Begriffe beinhalten ein großes Maß an Ungewissheit hinsichtlich der Existenz und der wirtschaftlichen und rechtlichen Durchführbarkeit. Insbesondere ist zu beachten, dass die Wirtschaftlichkeit der Mineralressourcen, bei denen es sich nicht um Mineralreserven handelt, nicht nachgewiesen ist. Es kann nicht angenommen werden, dass alle oder ein Teil der gemessenen, angezeigten oder abgeleiteten Mineralressourcen zu einem bestimmten Zeitpunkt in eine höhere Kategorie überführt werden. Gemäß den kanadischen Vorschriften können Schätzungen abgeleiteter Mineralressourcen nicht die Grundlage für Machbarkeits- oder andere wirtschaftliche Studien bilden. Investoren sollten nicht davon ausgehen, dass ein Teil der in dieser Pressemitteilung und im Technischen Bericht bekannt gegebenen gemessenen, angezeigten oder abgeleiteten Mineralressourcen in wirtschaftlicher oder rechtlicher Hinsicht abbaubar sind.

Safe Harbor Statement

Mit Ausnahme der hierin enthaltenen Aussagen über Fakten aus der Vergangenheit sind sämtliche Informationen, die in dieser Pressemitteilung enthalten sind, zukunftsgerichtete Aussagen [forward-looking statements] im dem Sinne, wie der Begriff in den geltenden amerikanischen und kanadischen Gesetzen verwendet wird. Diese Aussagen beziehen sich auf Analysen und andere Informationen, die auf Vorhersagen zukünftiger Ergebnisse, Schätzungen von derzeit noch nicht bestimmbarer Mengen und Annahmen der Geschäftsleitung basieren. Sämtliche anderen Aussagen, die Erörterungen über Vorhersagen, Erwartungen, Überzeugungen, Pläne, Projektionen, Ziele, Vermutungen oder zukünftige Ereignisse oder Leistungen ausdrücken oder beinhalten (oft, aber nicht immer durch Worte oder Ausdrücke wie 'erwartet' oder 'erwartet nicht', 'wird erwartet', 'geht davon aus' oder 'geht nicht davon aus', 'plant', 'schätzt' oder 'beabsichtigt' zum Ausdruck gebracht oder durch Wortwahl wie: manche Aktivitäten, Ereignisse oder Ergebnisse 'können vielleicht', 'können', 'würden', 'werden möglicherweise', 'mögen' auftreten, erfolgen oder erreicht werden) sind keine Aussagen über Tatsachen aus der Vergangenheit und müssen daher als 'zukunftsgerichtete Aussagen' betrachtet werden. Solche zukunftsgerichteten Aussagen beinhalten bekannte und unbekannt Risiken, Unsicherheiten und andere Faktoren, die dazu führen können, dass die tatsächlichen Ergebnisse, Leistungen oder Erfolge des Unternehmens sich wesentlich von etwaigen zukünftigen Ergebnissen, Leistungen oder Erfolgen wie in solchen zukunftsgerichteten Aussagen dargelegt unterscheiden.

Bestimmte in dieser Pressemitteilung erörterte Angelegenheiten und zu gegebener Zeit von Vertretern des Unternehmens abgegebene mündliche Erklärungen können zukunftsgerichtete Aussagen im Sinne des Private Securities Litigation Reform Act von 1995 und der amerikanischen Wertpapiervorschriften darstellen. Das Unternehmen ist zwar der Ansicht, dass die in derartigen zukunftsgerichteten Aussagen wiedergegebenen Erwartungen auf angemessenen Annahmen beruhen; es kann jedoch keine Zusicherung abgeben, dass seine Erwartungen tatsächlich erfüllt werden. Zukunftsgerichtete Informationen unterliegen gewissen Risiken Trends und Unwägbarkeiten, die dazu führen können, dass tatsächliche Ergebnisse wesentlich von den prognostizierten abweichen. Viele dieser Faktoren lassen sich durch das Unternehmen nicht lenken oder vorhersagen. Wichtige Faktoren, die zu einer wesentlichen Abweichung der tatsächlichen Ergebnisse führen können und die sich auf das Unternehmen und die in dieser Pressemitteilung enthaltenen Aussagen auswirken können, finden sich in den bei der Börsenaufsicht eingereichten Dokumenten des Unternehmens. Bezüglich der in dieser Pressemitteilung enthaltenen zukunftsgerichteten Aussagen beansprucht das Unternehmen den im Private Securities Litigation Reform Act von 1995 enthaltenen Safe-Harbor-Schutz für zukunftsgerichtete Aussagen. Das Unternehmen übernimmt keine Verpflichtung, zukunftsgerichtete Aussagen aufgrund neuer Informationen, künftiger Ereignisse oder aus anderen Gründen

zu aktualisieren oder zu ergänzen. Diese Pressemitteilung stellt kein Verkaufsangebot oder eine Anforderung eines Kaufangebots für Wertpapiere dar. Die im Rahmen des Privatplatzierungsangebots angebotenen und verkauften Wertpapiere wurden nicht gemäß dem amerikanischen Securities Act von 1933 in seiner geltenden Fassung (das 'Wertpapiergesetz') oder gemäß sonstigen staatlichen Wertpapiervorschriften registriert und dürfen nicht in den Vereinigten Staaten angeboten oder verkauft werden, sofern sie nicht gemäß dem Wertpapiergesetz oder den maßgeblichen staatlichen Wertpapiervorschriften registriert wurden oder eine Befreiung von der entsprechenden Registrierungspflicht vorliegt.

Dieser Artikel stammt von [Rohstoff-Welt.de](https://www.rohstoff-welt.de)

Die URL für diesen Artikel lautet:

<https://www.rohstoff-welt.de/news/34531--Uranium-Energy-Corp-gibt-die-finanzwirtschaftlichen-Abbauergebnisse-fuer-das-2.-Quartal-2012-bekannt.html>

Für den Inhalt des Beitrages ist allein der Autor verantwortlich bzw. die aufgeführte Quelle. Bild- oder Filmrechte liegen beim Autor/Quelle bzw. bei der vom ihm benannten Quelle. Bei Übersetzungen können Fehler nicht ausgeschlossen werden. Der vertretene Standpunkt eines Autors spiegelt generell nicht die Meinung des Webseiten-Betreibers wieder. Mittels der Veröffentlichung will dieser lediglich ein pluralistisches Meinungsbild darstellen. Direkte oder indirekte Aussagen in einem Beitrag stellen keinerlei Aufforderung zum Kauf-/Verkauf von Wertpapieren dar. Wir wehren uns gegen jede Form von Hass, Diskriminierung und Verletzung der Menschenwürde. Beachten Sie bitte auch unsere [AGB/Disclaimer!](#)

Die Reproduktion, Modifikation oder Verwendung der Inhalte ganz oder teilweise ohne schriftliche Genehmigung ist untersagt!
Alle Angaben ohne Gewähr! Copyright © by Rohstoff-Welt.de -1999-2026. Es gelten unsere [AGB](#) und [Datenschutzrichtlinien](#).